

H. Le Soudier in Paris u. Leipzig.
[32806.]

Bei Verwendung für

**Catalogue illustré
du Salon de Paris 1881.**

(Illustrierter Katalog der
jährlichen Gemälde-Ausstellung in Paris.)
bitte, Bestellungen nach Leipzig, Berlin,
Stuttgart oder Wien, wo die Auslieferung
stattfindet, zu richten.

Ein Band gr. in-8. reich illustriert 4 M mit
30% Rabatt = 2 M 80 S.

**Künftig erscheinende Bücher
u. s. w.**

Wunderliche Menschen.
Zweite Auflage.

[32807.]

P. P.

In kurzer Zeit erscheint in neuer Auflage:

Wunderliche Menschen.
Drei Erzählungen
von
Levin Schüding.

Ein Kulturkämpfer. — Ein Gründer.
— Ein ehrlicher Mann.

— Zweite Auflage. —

— Elegant brosch. — 21 Druckbogen. —
Preis 3 M ord., 2 M 25 S no., 2 M baar
und 7/6 Expl.

Durch die so schnell nöthig gewordene neue
Ausgabe des epochemachenden Werkes werde ich
voraussichtlich in den Stand gesetzt sein, auch
à cond. Bestellungen zu berücksichtigen;
doch wird dies im Allgemeinen nur bei den-
jenigen Firmen geschehen können, welche das
Buch bereits fest resp. baar bezogen haben oder
jetzt gleichzeitig fest resp. baar verlangen. Ich
bitte auch ferner um Ihre recht thätige Ver-
wendung für diese hochinteressante Novität.

Sie werden leicht Käufer unter Abgeord-
neten, Politikern, Geistlichen, wie überhaupt in
allen gebildeten Kreisen finden.

Hochachtung

Berlin, Juli 1881.

Albert Goldschmidt.

[32808.] In wenigen Tagen erscheint in
unserem Verlage:

**Tactique de Combat des
trois armes**

par le Lieut.-Général Brialmont.

2 Volumes 8. et Atlas. Cart. 15 fr.

Nur fest resp. baar.

Das bedeutendste Werk des berühmten
Verfassers.

Brüssel.

C. Muquardt's Hofbuchhdlg.

Ferdinand Enke in Stuttgart.
[32809.]

Vom Herbst d. J. ab erscheint in meinem
Verlag eine neue Zeitschrift unter nach-
stehendem Titel:

**Centralblatt
für
Rechtswissenschaft.**

Unter Mitwirkung

von

Landgerichtsrath Achilles in Berlin, Geh.-
Rath Bechmann in Bonn, Geh.-Rath
Bluntsehli in Heidelberg, Prof. Brie in
Breslau, Reg.-Assessor Dr. Eger in Breslau,
Prof. Ferri in Bologna, Oberlandesgerichts-
rath Prof. Fuchs in Jena, Docent Dr.
W. Fuchs in Wien, Prof. Garais in Giessen,
Prof. Geyer in München, Prof. Gierke in
Breslau, Justizrath Hecker in Breslau,
Prof. v. Holtzendorff in München, Geh.-Rath
Hübner in Berlin, Reg.-Rath Kayser in
Berlin, Kammerger.-Rath Keyssner in
Berlin, Geh.-Rath Klostermann in Bonn,
Bergamtsrath Prof. Leuthold in Freiberg
i. S., Advocat Meili in Zürich, Landgerichts-
rath Olshausen in Berlin, Prof. Rivier in
Brüssel, Prof. Rümelin in Freiburg i. B.,
wirkl. Staatsrath v. Sarwey in Stuttgart,
Ministerialrath Schenkel in Karlsruhe,
Geh.-Rath Ritter v. Schulte in Bonn, Prof.
Schuster in Wien, Geh.-Rath Stobbe in
Leipzig, Docent Dr. F. Stoerk in Wien,
Strafanstalts-Director Streng in Nürnberg,
Gerichtsrath van Swinderen in Groningen,
Landrichter Sydow in Halle, Prof. Ullmann
in Innsbruck, Prof. Wach in Leipzig, Geh.-
Rath v. Windscheid in Leipzig, Prof.
Zitelmann in Rostock und anderen
Rechtsgelehrten.

herausgegeben von

Dr. von Kirchenheim,

Docent der Rechte in Heidelberg.

Das „Centralblatt für Rechtswissen-
schaft“, bestimmt ein literarisches Central-
organ ersten Ranges für das deutsche juri-
stische Publicum zu werden, soll die so oft
vermisste zusammenfassende Uebersicht über
*sämmtliche Erscheinungen der deutschen
Rechtswissenschaft* verbunden mit gedrängten
Berichten über die bedeutenderen derselben
darbieten und in *möglicher Kürze und Voll-
ständigkeit* auszugsweise, mit Ausschluss
breiterer Kritik, lediglich Inhalt und Grund-
gedanken der wichtigeren juristischen Er-
scheinungen angeben.

Das „Centralblatt für Rechtswissen-
schaft“ wird in dieser Weise einem beson-
ders in Kreisen der Praktiker vielfach rege
gewordenen Bedürfniss entsprechen, welchem
für andere Wissenschaften, für die Medicin
etc. schon längst genügt ist.

Dasselbe wird 1) Besprechungen in
systematischer Ordnung, 2) eine reichhaltige
Ueberschau aller bedeutenden rechtswissen-
schaftlichen Zeitschriften und 3) eine chro-

nologische Uebersicht über sämmtliche juri-
stischen Novitäten enthalten, auch die aus-
ländische Literatur, sofern für Deutschland
wichtig, nicht vernachlässigen.

Das „Centralblatt für Rechtswissenschaft“
erscheint monatlich einmal im Umfang von
2½ Bogen gr. 8., so dass der vollständige
Band 30 Bogen umfassen wird. Der Abon-
nementspreis per Band ist auf 10 M ord.
festgesetzt.

Das erste Heft wird in grosser Auflage
gedruckt und im September d. J. ausge-
geben. Ich ersuche die geehrten Sorti-
menthandlungen, welche mit mir in Ver-
bindung stehen, dem neuen Unternehmen
rührigste Verwendung angedeihen zu lassen
und mir schon jetzt den Bedarf an Probe-
heften aufzugeben.

Zugleich richte ich an die geehrten
Verlagshandlungen die Bitte,

Recensionsexemplare

für das Centralblatt stets möglichst rasch
mir einzusenden. Die Besprechung der
Werke, oder deren Rücksendung, für den
Fall ein Referat nicht erfolgen kann, wird
stets in kürzester Frist stattfinden.

Inserataufträge

für das erste Heft erbitte ich mir vor
dem 15. August d. J. Die durchlaufende
Petitzeile berechne ich mit 40 S.

Das Unternehmen freundlicher Aufnahme
empfehlend, zeichne

Hochachtungsvoll

Stuttgart, 1. Juli 1881.

Ferdinand Enke.

[32810.] Ende Juli erscheint in unserem
Verlage:

Portraits

aus

F r a n k r e i c h.

Von

Schmidt-Weissenfels.

Elegant ausgestattet. Preis 3 M ord.,
2 M 25 S netto, 2 M baar.

— Die uns bis zum 1. August zugehenden
Baarbestellungen expediren wir mit 40%. —

Freiexemplare in Rechnung 11/10,
baar 7/6.

Diese von dem beliebten Schriftsteller in
lebendiger und unterhaltender Form geschrie-
benen Charakterbilder schildern folgende Tages-
größen:

Jules Grévy. — Léon Gambetta. —
Madame Adam. — Jules Simon. —
Clémenceau. — Edgar Quinet und der
französische Nationalgeist. — Emil von
Girardin. — Victor Hugo. — Sarah
Bernhardt. — Emil Zola.

Bei dem Interesse, das sich dem Stoffe
zuwendet, und der eleganten Form, in der sich
das Buch dem Publicum bietet, wird leicht
ein größerer Absatz zu erzielen sein, nament-
lich auch für Bäder und Sommerfrischen, und
bitten wir, zu verlangen.

Berlin W.

Abenheim'sche Verlagsbuchhandlung
(G. Jöel).